

Briefe an Frau Brigitte

Das Baritonfach also ist vom Aussterben bedroht. Brigitte Fassbaender ließ es Anfang Februar (nicht etwa April!) verlauten. Tochter eines 1978 verstorbenen Baritons, tiefgestimmte Kammer-sängerin, Professorin der Musik-hochschule München, Bayreuther Waltraute: „Höre mit Sinn, was ich sage -“ Waldsterben? Der deutsche Blätterwald raunte die Kunde vom Baritonsterben fort. Frau Brigitte wird Post bekommen haben.

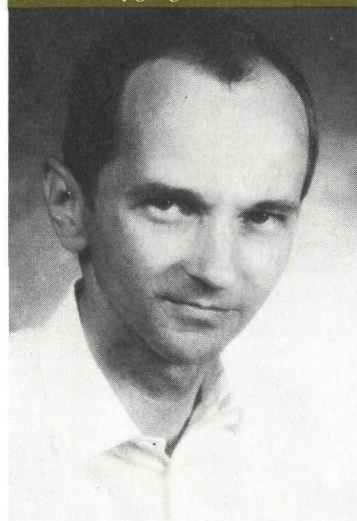
Der Musengeneral/ München

Mein liebes Kind, nicht verzagen, August fragen. Ich und Herr Sawallisch werden das Baritonfach garantiert bis 1993 besetzen. Fachgrenzen sind ein alter Hut. Placido steigt zum Rigoletto ab und Ruggero zum Jago auf. Sie selbst sind für Hosenrollen berühmt. Emanzipieren! Ich kann Sie mir gut als Valentin vorstellen. Wenn Not am Mann ist, übernehme ich eine Partie. Ich liebäugle mit Falstaff – Carlos sagt sowieso ab. Leb wohl, du kühnes (im Diktat verweist)

Bernd/Wien

Teuerste Kollegin, sei nicht böse, ich dachte mich tritt ein Kritiker. Hüsch ist gestorben, Gobbi ist tot und Dieterle singt in Concert Volkslieder – ich aber bin bei bester Gesundheit. Freilich bekam ich beim Lesen der FF-Kritik meines Rigoletto einen Schreikrampf. Schreien ist gesund.

Wolfgang Wittmann



Nicht jeder hat Dein Glück, im selben Blatt von Hanspeter gehuldigt zu werden (Azucena, weißt eh). Lob der Freundschaft. Darüber schreibt Fono Forums Witzmann keine Glosse. Sei mir gegrüßt. Im Namen Deines Vaters!

Baritonschutzbund/ London

Hochgeehrte Professorin! Wir bereiten eine Maxi-Single vor. Ein musikalisches SOS aller verbliebenen Fachsänger. Entweder mit Schuberts „Vorüber, ach vorüber, geh wilder Knochenmann“ oder über Arvo Pärts „Fratres“-Gedanken „Wir müssen damit rechnen, daß unsere Lieder eines Tages ein Ende nehmen.“ (Tabula rasa)

Vor-Letzte Grüße, auch im Namen von Salvadori/Romero/Boygian/S. Lorenz/Hynninen/Hagegard/Pons/Elvira/Morris/Waechter jun./P. Gottlieb/W. Grönroos usw. usf.

Jean-Luc/Paris

Prénom Brigitte Ich weiß, Sie interessieren sich für Kino. Und ich interessiere mich für Musik. Bei Stimmen bekenne ich mich – wie fast alle Männer – als homophil. Wie wär's mit einem Film über mann-männliche Schwangerschaft zur Produktion tiefer Stimmen? Masculin-Masculin, ganz recht, Un homme est un homme, sehr brav, Le gai savoir eben. Übrigens war „Pierrot le fou“ kein Film mit Cappuccilli. Außer Atem ... je vous salue, Brigitte

Samenbank Excondido/ Calif.

Dear Miss, wir hatten uns bisher auf Spenden von Nobelpreisträgern und Olympiasiegern beschränkt. Bei Bedarf steht den Beiträgen von Baritonern nichts entgegen. Dr. Graham ist froher Erwartung. Teilen Sie geeignete Persönlichkeiten mit. Achtung: keine Fettbäuche, keine Langohren, keine Krummnasen; IQ egal. Wir wissen, daß einige Herren der fraglichen Spezies mit ihrer Software sorglos umgehen. Bitte ein wenig Zucht und Ordnung. Ein tiefgefrorenes Lächeln aus der Schönen Neuen Welt

Von FISHER HiFi. Die Wochenend-Stereo-Anlage.



Hier haben Sie „Stereo am Griff“ in einer solchen Perfektion, daß wir Ihnen auch in kurzen Stichworten nur einen Teil der langen Ausstattungsliste vorstellen können. Doppel-Cassettenrecorder mit High Speed, Synchronstart und Titelvorgabe beim Duplizieren, mit Titelsuch-Automatik, Dauerspiel und eingebauten Stereo-

Mikrofonen. Radio mit UKW-Stereo, Mittel-, Lang- und Kurzwellen. Batterie- und Netzbetrieb, umschaltbar von 220 auf 120 Volt. 2-Weg-4-Lautsprecher-System. Und HiFi-reife Qualität aus dem PH-W 875, in Rot, Perlweiß, Aubergine. Ein schönes Wochenende mit Stereo im Grünen wünscht Ihr FISHER Fachhändler.

FISHER HiFi EUROPA, Postfach 800640, 8000 München 80 · FISHER AUSTRIA, Rifer Hauptstraße 39, 5400 Hallein · FISHER SCHWEIZ, Egli, Fischer + Co., Gotthardstrasse 6, 8022 Zürich

 **FISHER** HiFi · Video · TV · CarFidelity
The fine name in high fidelity